[Weitere Angaben: https://smb.museum-digital.de/object/162879 vom 27.04.2024]

Objekt:	Synnada
Museum:	Münzkabinett Geschwister-Scholl-Straße 6 10117 Berlin 030 / 266424242 ikmk@smb.spk-berlin.de
Sammlung:	Antike, Griechen, Römische Kaiserzeit
Inventarnummer:	18229101

Beschreibung

Vorderseite: Drapierte Panzerbüste des Gallienus mit Lorbeerkranz in der Rückenansicht nach r.
Rückseite: Zwei kämpfende Gladiatoren, l. ein Retiarius mit Dreizack und ein r. schwergepanzerter Secutor mit rechteckigem Schild. Darüber ein Cippus, flankiert von zwei Palmzweigen.

Grunddaten

Material/Technik:	Bronze; geprägt
Maße:	Gewicht: 14.72 g; Durchmesser: 32 mm; Stempelstellung: 12 h

Ereignisse

Hergestellt	wann	253-268 n. Chr.
	wer	
	wo	Şuhut
Besessen	wann	
	wer	Friedrich Imhoof-Blumer (1838-1920)
	wo	
Wurde abgebildet (Akteur)	wann	
	wer	Publius Licinius Egnatius Gallienus (218-268)
	wo	

[Geographischer Bezug]	wann	
	wer	
	wo	Kleinasien

Schlagworte

- Antike
- Bronze
- Gebrauchsgegenstand
- Münze
- Porträt
- Römische Kaiserzeit
- Stadt

Literatur

- F. Imhoof-Blumer, Kleinasiatische Münzen I (1901) 297 Nr. 29 Taf. 9,20 (dieses Stück).
- J. Nollé, Kaiserliche Privilegien für Gladiatorenmunera und Tierhetzen: Unbekannte und ungedeutete Zeugnisse auf städtischen Münzen des griechischen Ostens, JNG 42/43, 1992/1993, 49 ff. 51 Anm. 5 (dieses Stück erwähnt)..
- SNG Aulock Nr. 3998.